



Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Lang
 Univ.-Prof. Dr. Alexander Rust
 Univ.-Prof. Dr. Josef Schuch
 Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer
 Prof. Dr. Pasquale Pistone
 Prof. Dr. Alfred Storck
 Prof. Dr. Jeffrey Owens

TAX LAW WU

Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU

Inhalt

CEE Vienna International Tax Law Summer School 1
GAAR-Konferenz in Rust 1
OECD-Musterabkommen: Update 2014 2
Konferenzen in Peking 2
Neue Positionierung Hongkongs 2
Semesterclosing 2
Summer School in Xiamen 3
Ehrung für Prof. Pistone 3
Defensio Daniel Blum 3
Graduierungsfeier 3
Tax Lunch Talk 4
OECD Cocktail Reception 4



1. CEE Vienna International Tax Law Summer School von 14. - 18.7.2014
2. Bootsfahrt im Rahmen der GAAR-Konferenz in Rust vom 3. - 5.7.2014

CEE Vienna International Tax Law Summer School

Zum sechsten Mal fand heuer die "CEE Vienna International Tax Law Summer School" statt, zu der das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht von 14. - 18.7.2014 an den WU-Campus einlud. Die Unterstützung namhafter Partner aus der Privatwirtschaft (Henkel, LeitnerLeitner, Siemens, TPA Horwath, Unicredit Bank Austria) machten dies möglich. Aus insgesamt 80 Bewerber/innen wählten wir 30 besonders talentierte Studierende aus elf verschiedenen Staaten (Bulgarien, Kasachstan, Kroatien, Mazedonien, Polen, Rumänien, Russland, Serbien, Slowakei, Slowenien und Ungarn) aus und vermittelten den Studierenden vertiefte Einblicke in die Welt des internationalen und des europäischen Steuerrechts. Universitäten aus dem CEE-Bereich, in denen internationales Steuerrecht gelehrt wird, hatten auf diese Weise die Möglichkeit, die besten Studierenden der jeweiligen Kurse dieses Jahres für die mittlerweile sehr bekannte Ausbildung in Wien zu nominieren. Jeden Tag von 09:00 - 17:30 gab es intensives Fachprogramm, am Abend ermöglichten die Partner aus der Wirtschaft social events. Die Einladung von LeitnerLeitner zu einer Sonderführung und einem anschließenden Abendessen in das Belvedere und der Abend im Schweizerhaus über Einladung von TPA Horwath ermöglichten viele informelle Gespräche zwischen den Stu-

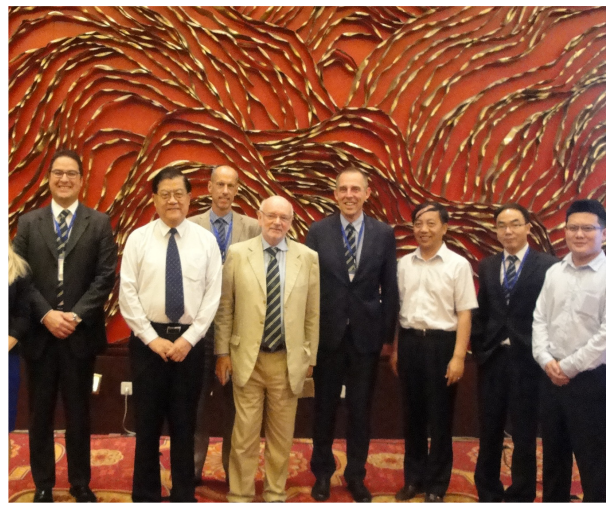
dierenden aus den verschiedenen Ländern, aber auch mit den Vortragenden der WU.

GAAR-Konferenz in Rust

Von 3. - 5.7.2014 fand in Rust (Burgenland) eine vom Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht organisierte Konferenz zum Thema „General Anti-Avoidance Rules (GAARs) – A Key Element of Tax Systems in the Post-BEPS Tax World?“ statt. Im Fokus dieser wissenschaftlichen Veranstaltung stand der Vergleich der nationalen Regelungen zur Missbrauchsbekämpfung im Steuerrecht. Mehr als 40 Nationalberichte bildeten die Grundlage für eine angeregte Diskussion dieses aktuellen Themas. Mehr als 100 Wissenschaftler/innen aus den verschiedensten Kontinenten nahmen an der Konferenz teil.

Vor Beginn der Konferenz wurde ein „DIBT Doctorate Workshop“ mit den gleichen Themenschwerpunkten angeboten, wo neun ausgewählte Doktoratsstudierende aus aller Welt die Möglichkeit hatten, ihre Forschung zu GAAR-Themen der wissenschaftlichen Community zu präsentieren und wertvolles Feedback zu erhalten.





1. Felipe Vallada am 2.7.2014 beim 21. Wiener Symposion zum Internationalen Steuerrecht
2. Internationale Steuerrechtskonferenz am 16.6.2014 in Peking
3. Dinner am Abend vor der wissenschaftlichen Konferenz in Hongkong

OECD- Musterabkommen: Update 2014

Am 2.7.2014 fand an der WU das 21. Wiener Symposion zum Internationalen Steuerrecht statt. Seit verganginem Jahr wird diese Veranstaltung ausschließlich in englischer Sprache durchgeführt und hat sich damit auch einem internationalen Publikum geöffnet. In 12 verschiedenen Vorträgen beschäftigten sich in erster Linie Wissenschaftler/innen des Instituts mit den Änderungen des OECD-Musterabkommens durch das „Update 2014“. Diese Änderungen wurden erst wenige Tage vor der Veranstaltung vom Committee on Fiscal Affairs der OECD in Paris gebilligt und offiziell vom OECD Council überhaupt erst Mitte Juli genehmigt. Es handelte sich somit weltweit um die erste Konferenz, die sich mit den Änderungen auseinandergesetzt hat. Die Wissenschaftler/innen des Instituts zeigten einige Schwächen der Neuregelungen auf, die Jacques Sasseville, der bei der OECD die Tax Treaty Unit leitet, zu erläutern versuchte.

Konferenzen in Peking

Prof. Lang, Prof. Owens und einige andere Wissenschaftler/innen des Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrecht reisten im Juni nach China. Die dort geplanten Veranstaltungen begannen mit einer Alumni Reunion jener Absolvent/inn/en des LL.M.-Studiiums International Tax Law der WU, die in China zu Hause sind. Die chinesischen Absolvent/inn/en luden zu einem festlichen Abendessen in die Repräsentationsräume des Volkskongresses, in dessen Steuerabteilung auch zahlreiche Absolvent/inn/en des WU-Steuerstudiums tätig sind.

Am 16. und 17.6.2014 lud unser Institut gemeinsam mit der chine-

sischen Universität CUFE und dem chinesischen Finanzministerium zum ersten „China-Europe Tax Dialogue“. Mehr als 100 Expert/inn/en aus Wissenschaft, Verwaltung und Praxis nahmen an dieser Konferenz über die aktuellen steuerrechtlichen Entwicklungen in Europa und in China teil. Daran knüpfte dann eine mehrstündige informelle Besprechung zwischen dem Leiter und anderen Mitglieder der internationalen Abteilung der chinesischen Steuerverwaltung und der WU-Delegation. Der chinesische Finanzminister lud schließlich Prof. Lang und Prof. Owens noch zu einem Working Dinner im kleinen Kreis.

Neue Positionierung Honkongs

Am 19.6.2014 veranstaltete das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU gemeinsam mit der Chinese University of China eine internationale Steuerrechtskonferenz bei der es um die Positionierung Hongkongs im neuen „International Tax Environment“ ging. Die Wissenschaftler/innen der WU und der chinesischen Universität präsentierten ihre Ergebnisse aus einem gemeinsamen Forschungsprojekt, in dessen Rahmen die zwischen Hongkong und den Mitgliedsstaaten der EU abgeschlossenen Doppelbesteuerungsabkommen analysiert werden. Ein Buch mit den Vorträgen dieser Konferenz ist in Vorbereitung.

Semesterclosing

Am 26.6.2014 lud das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht gemeinsam mit BDO zum Semesterclosing ein. Höhepunkt war die Vergabe der BDO Best Presentation Awards an die besten Vortragenden der drei Vertiefungskurse des Sommersemesters. Für die Präsentation der Fallstudien wurden Markus Tilzer und Franz Iglseder („Offenlegung der Stiftungszusatzurkunde“), Alfred Benny Auner und Nicole Olivia Forte („Vererbbarkeit von Verlustvorträgen“) und





1. Die Gewinner/innen des BDO Best Presentation Awards beim Semesterclosing am 26.6.2014
2. Prof. Pistone bei der Auszeichnung zum Honorarprofessor in Yekaterinburg
3. Daniel Blum feierte seine Dissertation am 24.6.2014

Anna Derfler und Michaela Caroline Schrottenbacher („Gescheiterte Einbringung wegen versteckter Treuhand“) ausgezeichnet. Erstmals wurden zusätzlich auch die besten Studierenden der Grundkurse des Instituts vor den Vorhang gebeten: Ihnen wurde jeweils ein Exemplar des druckfrischen Buches „Fallbeispiele Steuerrecht“ überreicht, das ab dem kommenden Semester im Vertiefungskurs eingesetzt werden soll und unter der fachlichen Leitung von Dr. Dziurdz von den Tutor/inn/en des Instituts verfasst wurde und im Verlag Linde erschienen ist.

sich in den vergangenen Jahren auch um die Kooperation mit dem Steuerrechtsinstitut der Universität Yekaterinburg in Russland verdient gemacht. Diese Universität dankte ihm nun und zeichnete ihn mit der äußerst selten vergebenen Würde eines „Honorarprofessors“ dieser Universität aus. Wir gratulieren zur verdienten Anerkennung!

Summer School in Xiamen

Von 21. bis 25.6.2014 führte das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU an der Xiamen University erstmals in China die „Summer School of International Tax Law“ durch. Das WU-Team bestehend aus Prof. Lang, Ina Kerschner, Li Na, Christoph-Oliver Günther und Marion Stiastry präsentierte Fallstudien zu aktuellen Problemen der Doppelbesteuerungsabkommen. Mehr als 170 Studierende, Praktiker/innen und Vertreter/innen der Finanzverwaltung aus den verschiedensten Teilen Chinas nahmen an dieser Ausbildungsveranstaltung teil.

Defensio Daniel Blum

Wieder hat ein wissenschaftlicher Mitarbeiter des Instituts seine Dissertation fertiggestellt: Am 24.6.2014 fand die Defensio von Daniel Blum statt, der seine Dissertation „Taxation of derivative financial instruments“ öffentlich verteidigt.

Graduierungsfeier

Am 23.6.2014 graduierten die Full-Time-Studierenden des LL.M.-Studiums International Tax Law. Vizerektorin Prehofer und Prof. Lang überreichten im Marmorsaal des Wirtschaftsministeriums die Dekrete. BM Mitterlehner hatte dorthin eingeladen und SC Dr. Tschirf hielt die Festrede. Die 27 Absolvent/inn/en sind aus 18 verschiedenen Ländern. Mittlerweile gibt es knapp 600 Alumni des LL.M.-Studiums International Tax Law, die in aller Welt tätig sind.

Ehrung für Prof. Pistone

Prof. Pistone ist seit mehr als einem Jahr akademischer Direktor des International Bureau of Fiscal Documentation (IBFD) in Amsterdam. Seine wissenschaftliche Heimat in Lehre und Forschung hat er aber nach wie vor an der WU, wo er am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht als Professor wirkt. Im Interesse des Instituts pflegt er vielfältige internationale Kontakte. Besonders hat er

Bücher

Lang/Pistone/Schuch/ Staringer/Raponi
ECJ - Recent Developments in Value Added Tax
(Linde Verlag)

Lang/Lejeune
Improving VAT/GST: Designing a Simple and a Fraud-Proof Tax System
(IBFD)



1. Prof. Lang im bei der Cocktail Reception am 17.7.2014 am Institut
2. Die Spezialist/inn/en der chinesischen Finanzverwaltung in den Räumlichkeiten des Instituts

Tax Lunch Talk

Eine wichtige Veranstaltung im Leben des Instituts sind die regelmäßigen „Tax Lunch Talks“: Studierende des LL.M.-Studiums International Tax Law erhalten die Gelegenheit, vor ihren Kolleg/inn/en und den Wissenschaftler/innen des Instituts über aktuelle steuerrechtliche Entwicklungen aus ihrer Heimat zu berichten. Am 12.6.2014 referierte Kuralay Baisalbayeva zum Thema „Property Taxation in Kazakhstan and recent amendments“. Nach dem offiziellen Teil der Veranstaltung stärkten sich die Teilnehmer/innen bei Pizza und Getränken.

OECD Cocktail Reception

Am 17.7.2014 lud das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht die Teilnehmer/innen eines in Wien stattfindenden OECD-Seminars zu einer Cocktail Reception an das Institut ein. Prof. Lang erläuterte die laufenden Forschungsprojekte und das Lehrkonzept und stellte die Räumlichkeiten des Instituts sowie den neuen Campus vor. Die Teilnehmer/innen der zweiwöchigen Veranstaltung waren Spezialist/inn/en der chinesischen Finanzverwaltung, die sich auf dem Gebiet des DBA-Rechts vorbereiteten.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber:
Institut für Österreichisches und
Internationales Steuerrecht der
WU Wien,
Welthandelsplatz 1, Gebäude D3, 1020 Wien

Verlags- und Herstellungsort: Wien

Redaktion:

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Lang
Univ.-Prof. Dr. Alexander Rust
Univ.-Prof. Dr. Josef Schuch
Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer
Mag. Maria Sitkovich-Wimmer
Cornelia Felbinger

Welthandelsplatz 1, Gebäude D3
1020 Wien
Tel.: 0043/1/31336 6128
E-mail: cornelia.felbinger@wu.ac.at
Internet: <http://www.wu.ac.at/taxlaw>

Offenlegung gemäß § 25 Abs. 4 MedG: Dieses Medium ist keiner politischen Richtung verpflichtet. Es soll Studierenden, Absolvent/inn/en und Interessierten am Fach Steuerrecht als Information rund um das Fach Steuerrecht dienen.

